



Programmbegleitung im Förderprogramm: Stark vor Ort



Programmbegleitung im Förderprogramm: Stark vor Ort

**STARK
VOR
ORT**



Soziale Integration
von armutsbedrohten
Kindern und
ihren Familien



Das ESF+ - Förderprogramm „Stark vor Ort“ des Landes Brandenburg fördert soziale Integration von armutsbedrohten Kindern und ihren Familien. Durch dieses Programm werden Brandenburger Kommunen, Trägerinnen und Träger der freien Wohlfahrtspflege sowie lokale Netzwerke und Initiativen bis Ende 2028 bei der Bekämpfung von Kinder- und Familienarmut unterstützt.

Das Programm ermöglicht eine integrierte Sozialplanung, durch die datenbasierte und sozialräumlich orientierte Armutspräventionskonzepte erstellt oder weiterentwickelt werden.

Gesellschaftliche Entwicklungen und Herausforderungen können gezielt in den Blick genommen und durch konkrete Maßnahmen vor Ort abgemildert werden.

Mit der Programmbegleitung dieses Förderprogramms im Land Brandenburg wurde die Stiftung SPI betraut. Aufgabe ist die Begleitung, fachliche Beratung, Qualifizierung, Unterstützung und lokale sowie regionale, aber auch interregionale Vernetzung der Projektträgerinnen und Projektträger.

Das Projekt „Stark vor Ort: Soziale Integration vom armutsbedrohten Kindern und ihren Familien“ wird Kofinanziert aus Mitteln der Europäischen Union, des Landes Brandenburg.



**Kofinanziert von der
Europäischen Union**

Kontakt, Öffnungszeiten und Anfahrt

Stiftung SPI

Programmbegleitung im Förderprogramm: Stark vor Ort

Rudolf-Breitscheid-Straße 19

14482 Potsdam

Ansprechperson: Dr. Ingmar Dette, Miriam Gabel, Simon Hoyos

Telefon: 0331 2734969, 0151 74358726

Fax: -

E-Mail: [stark-vor-ort\(at\)stiftung-spi.de](mailto:stark-vor-ort(at)stiftung-spi.de)

Öffnungszeiten

Mo - Fr 09:00-15:00 Uhr

und nach Vereinbarung

Verkehrsverbindung

S Babelsberg, ca. 10 min Fußweg; Tram Rathaus Babelsberg, ca. 10 min Fußweg; Bus

Spindelstraße, ca. 1 min Fußweg

Fahrinfo unter www.vbb.de



Ziele und Schwerpunkte

In Deutschland wächst mehr als jedes fünfte Kind in Armut auf. Die Kinder- und Jugendarmut verharrt seit Jahren vielen Jahren auf einem hohen Niveau und stellt mit 2,8 Mio. Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren ein bislang ungelöstes gesellschaftlich bedeutsames Thema dar.

Die Themen Kinderarmut, Prävention von Armutsfolgen und armutssensibles Handeln sind aufgrund der hieraus folgernden gesellschaftlichen Herausforderungen ein für die Stiftung SPI bedeutsames Handlungsfeld.

Die Schwerpunkte in der Programmbegleitung im Förderprogramm „Stark vor Ort: Soziale Integration von armutsbedrohten Kindern und ihren Familien“ bilden entsprechend:

- Beratung und Begleitung von Kommunen bei der Antragstellung und Umsetzung von Projekten für eine integrierte Sozialraumplanung in der Kommune
- Beratung und Begleitung von Kommune und freien Trägern der Wohlfahrtshilfe bei der Antragstellung und Umsetzung von Projekten zur Prävention oder Bekämpfung von Armutsfolgen im Sozialraum
- Koordination, Vernetzung, sowie die Organisation von Erfahrungsaustausch, Fortbildung und Qualifizierung

Methoden

- fachliche und inhaltliche Unterstützung bei der Antragsstellung
- dialogische Beratung und Begleitung bei der Umsetzung der Vorhaben
- Angebote der Fortbildung und Qualifizierung
- Regionale und interregionale Vernetzung

Struktur

Gefördert durch
Land Brandenburg

Status: aktuell
Zeitraum Seit 01.10.2023



